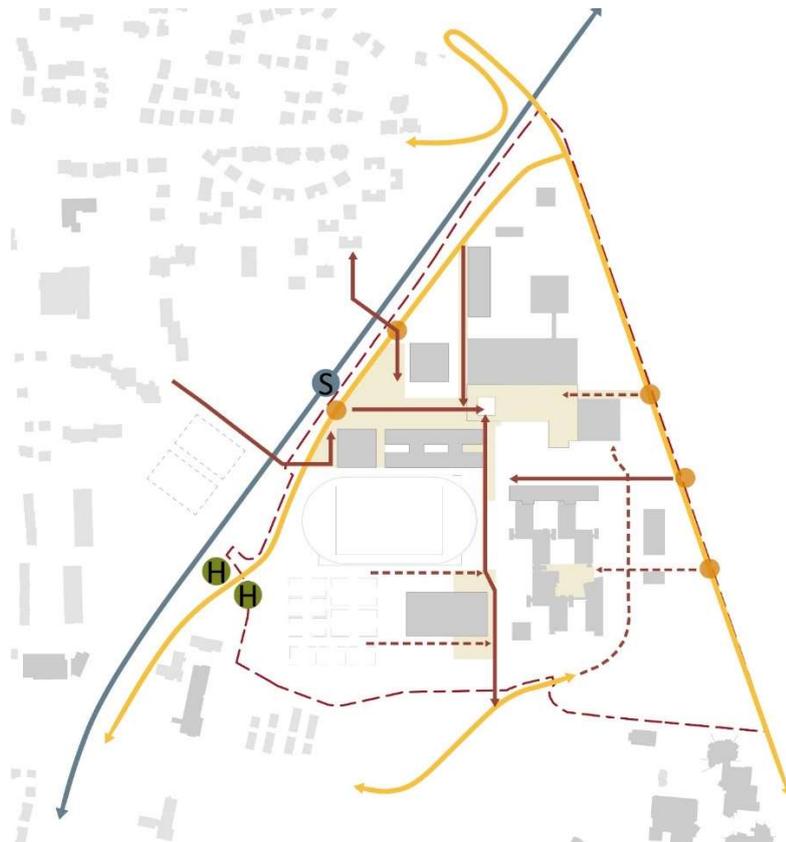


2022

JAHRESBERICHT MOBILITÄT

CAMPUS LUDWIGSBURG



INHALT

- 1. Evaluationskonzept für die Einzelmaßnahmen des Mobilitätskonzepts der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg**
- 1.1 Wege zur Hochschule**
 - 1.1.1 JobTicket
 - 1.1.2 Mobilitätsberatung für Studierende und Mitarbeitende
 - 1.1.3 ÖPNV-Fahrpläne, ÖPNV-Netzpläne, Radwegepläne auf den Webseiten der Hochschulen
 - 1.1.4 Landesweites Semesterticket
 - 1.1.5 Erstwohnsitz-Kampagne
 - 1.1.6 S-Bahn-Takt und Preisgestaltung ÖPNV
 - 1.1.7 Bus-Takt
 - 1.1.8 Regio-Rad-Station Campus
 - 1.1.9 Fahrradwege
 - 1.1.10 Fahrrad-Leasing für Beamte und Angestellte
 - 1.1.11 Radwege-Sicherheit
 - 1.1.12 Zusätzliche Fahrrad-Abstellanlagen
 - 1.1.13 Zusätzliche Schließfächer für Helme
 - 1.1.14 Duschen für Radfahrende
 - 1.1.15 Ladestationen für E-Mobilität
 - 1.1.16 Fahrrad-Aktionen
 - 1.1.17 Einfache Abrechnung ÖPNV-Nutzung für Dienstreisen
 - 1.1.18 Organisation von Sammelfahrten bei wechselnden Standorten
 - 1.1.19 Mit Kooperationspartnern in Ludwigsburg (z. B. EH) ÖPNV und RegioRad-Nutzung
 - 1.1.20 Mit Kooperationspartnern in Stuttgart Veranstaltungen in S-Bahn-Nähe
 - 1.1.21 Mit Kooperationspartner Stuttgart-Hohenheim vergünstigte ÖPNV-Tickets
 - 1.1.22 Elektrifizierung hochschuleigener Fahrzeuge
 - 1.1.23 Car-Sharing-Station
 - 1.1.24 Mitfahrbank
 - 1.1.25 Mitfahr-App
 - 1.1.26 Umbenennung S-Bahn-Station in „Hochschulen am Favoritepark“
 - 1.1.27 Parkraumbewirtschaftung
 - 1.1.28 Verleih Lastenfahrräder
 - 1.1.29 Radwegeplan für Erstsemester-Studierende

1.2 Wege innerhalb des Campus

- 1.2.1 Kurze Transportwege
- 1.2.2 Barrierefreiheit
- 1.2.3 Haupttreppe
- 1.2.4 Zuwege Fuß- und Radverkehr
- 1.2.5 Vermeidung PKW-Nutzung für kurze Wege
- 1.2.6 Dienst-E-Bikes
- 1.2.7 Fahrradpool für Studierende (Wege auf dem Campus)

1.3 Bildungsauftrag

- 1.3.1 Studentische Initiativen
- 1.3.2 Lehrveranstaltungen
- 1.3.3 Forschungsprojekte
- 1.3.4 Weiterbildung
- 1.3.5 Schulische Bildungsarbeit
- 1.3.6 Lernfestival

1.4 Koordination und Kommunikation

- 1.4.1 Kooperation intern
- 1.4.2 Kooperation Stadt Ludwigsburg und Ludwigsburger Hochschulen
- 1.4.3 Mobilitätsbefragungen für Planung sowie evidenzbasierte Entscheidungen
- 1.4.4 Befragung Mitfahrgelegenheiten und Fahrgemeinschaften
- 1.4.5 Homepage Plattform Mobilität
- 1.4.6 Nachhaltige Mobilität als Aufgabe
- 1.4.7 Koordinierungsstelle Nachhaltige Mobilität
- 1.4.8 Unterstützung des/ der Nachhaltigkeits- und Mobilitätsbeauftragten

2. Evaluationskonzept für die Einzelmaßnahmen des Mobilitätskonzepts HVF

2.1 Wege zur HVF

- 2.1.1 Fahrgemeinschaftsportal
- 2.1.2 E-PKW für dienstliche Fahrten/ Transporte
- 2.1.3 Studierenden-Ticket
- 2.1.4 Installation einer „Z-Box“ für 20 Fahrräder/ E-Bikes
- 2.1.5 Mobilität auf der Homepage der HVF
- 2.1.6 Plattform Ideenmanagement HVF
- 2.1.7 Ziele der HVF im Bereich Fahrradverkehr
- 2.1.8 Ziele der HVF im Bereich Parkplatz, E-Ladestationen
- 2.1.9 Ziele der HVF im Bereich ÖPNV
- 2.1.10 Ziele der HVF im Bereich Mobilitätsinformation
- 2.1.11 Anschaffung von Fahrrädern

3. Tabellarische Übersicht über die Umsetzung der einzelnen Punkte

1. Evaluationskonzept für die Einzelmaßnahmen des Mobilitätskonzepts der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

1.1 Wege zur Hochschule

Hinweis: Zu großen Teilen gelten diese Maßnahmen auch für die Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg (HVF) - siehe Kapitel 2. In diesen Fällen wurde dies im vorliegenden Bericht gemeinsam für Pädagogische Hochschule Ludwigsburg (PH) und HVF erfasst.

Ziel: Die PH und die HVF wirken darauf hin, dass ihre Mitglieder und Gäste mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad an die Hochschulen kommen, um so einen Beitrag zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs zugunsten umweltverträglichen Verkehrs zu leisten.

1.1.1 JobTicket

Die PH und die HVF schaffen durch die Nutzung und Bewerbung des JobTickets einen Anreiz für die noch stärkere Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Die absolute Zahl der erworbenen JobTickets wird beim Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg (LBV) nicht hochschulweit erfasst. Somit liegen den Hochschulen keine Zahlen über die gebuchten Jobtickets oder über die Anzahl der abgewickelten Dienstfahrten über diese Tickets vor. Grundsätzlich haben aber alle Mitarbeitenden einen Anspruch auf ein Jobticket und alle Studierenden Anspruch auf ein StudiTicket.

Die PH weist auf ihrer Homepage unter <https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/zentrale-ansprechpartnerinnen/mobilitaet-und-nachhaltigkeit/mobilitaet> im Abschnitt 'Informationen zum JobTicket BW' darauf hin und stellt während der Sprechzeiten vor dem Büro für Nachhaltigkeit und Mobilität (Raum 1.112) Flyerstände mit Informationen zur Verfügung. Die PH Ludwigsburg hält die Einschränkung des JobTickets nur für Beamte des Landes Baden-Württemberg für ungünstig und ist der Auffassung, dass auch die Angestellten diese Möglichkeit erhalten sollten.

Bei der HVF wird das JobTicket ebenfalls auf der Hochschulhomepage sowie durch ausliegende Flyer im Studienbüro beworben. Neue Mitarbeitende und Lehrende werden direkt zu Beginn ihrer Tätigkeit von der Personalabteilung über die Möglichkeit zum Erwerb eines JobTickets informiert.

1.1.2 Mobilitätsberatung für Studierende und Mitarbeitende

Studierende und Mitarbeitende der PH und HVF werden von Beginn an beraten, den ÖPNV oder Fahrräder zu nutzen (z. B. Radfahrpläne für Erstsemester)

Bei der PH wird der erste Kontakt zur Mobilitätsberatung durch Beratung am Infostand der PH während der Begrüßungswoche geknüpft. Das Büro für Nachhaltigkeit und Mobilität ist regelmäßig donnerstags von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr im SSC ansprechbar. Studierende können sich auch außerhalb der Sprechzeiten per Email an das Büro für Nachhaltigkeit und Mobilität wenden oder sich an den Flyerständen vor dem Büro informieren.

Der AStA berät ebenfalls hinsichtlich nachhaltiger Mobilität.

Bislang wurden die Sprechzeiten besonders intensiv im Wintersemester von Studierenden genutzt, während das Seminar „Klima, Nachhaltigkeit, Bildung“ stattfindet und die Studierenden zum Thema nachhaltige Mobilität sensibilisiert werden. Ansonsten gab es Anfragen per Email oder telefonisch- zum Beispiel zur Beantragung von JobTickets oder zum Laden von E-Fahrzeugen.

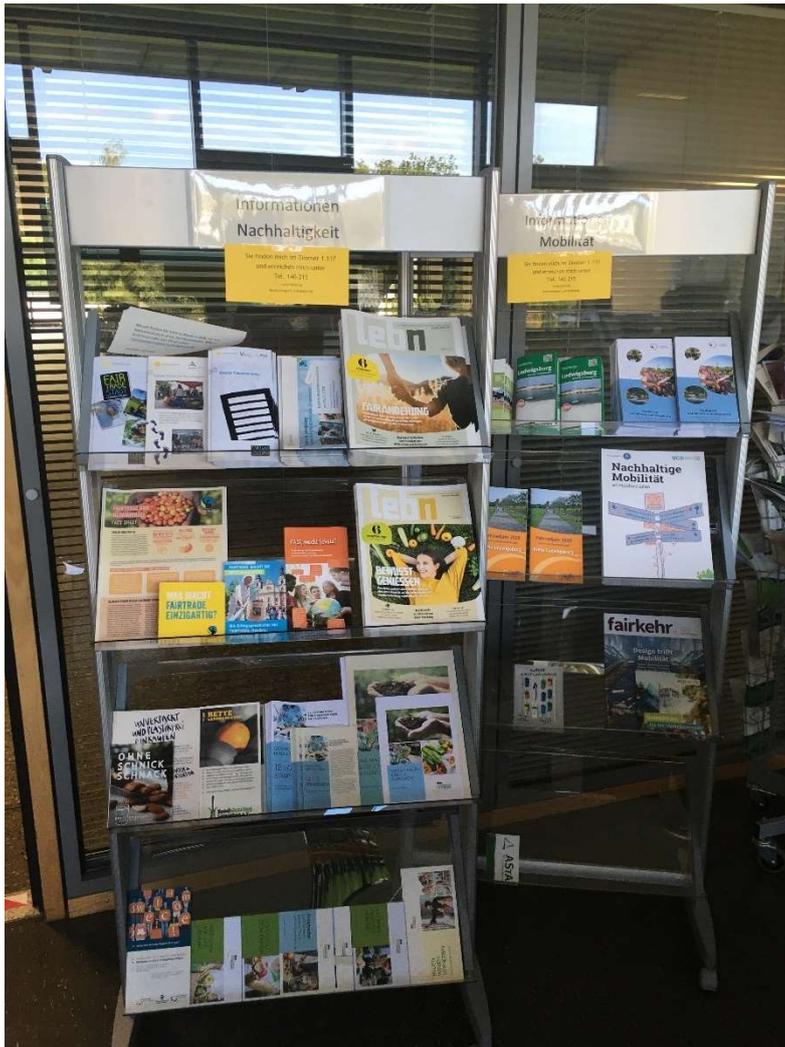


Bild PH vom 22.09.2021: Die Flyerstände werden aktuell immer wieder neu bestückt. Ein Ständer behandelt Themen zur Nachhaltigkeit (+ Fairtrade), der andere das Thema Mobilität.

Bei der HVF liegen verschiedene Flyer zum Thema an der Hochschule aus.

1.1.3 ÖPNV-Fahrpläne, ÖPNV-Netzpläne, Radwegepläne auf den Webseiten der Hochschulen

Der zentrale Anfahrtsplan auf der Homepage der PH und HVF erläutert an erster Stelle die Anreise mit dem ÖPNV und verlinkt auf Fahrpläne der VVS und auf die Pläne zum Bahn- und Busnetz Ludwigsburg sowie Radwege.

Allgemeine Informationen

[Mobilitätskonzept der PH Ludwigsburg \(pdf, 329 KB\)](#)

[Nachhaltige Mobilität der Stadt Ludwigsburg mit Informationen zu Bus und Bahn, E-Mobilität etc.](#)

[Jahresbericht Mobilität 2021](#)

[Good Practice: Nachhaltige Mobilität \(netzwerk n & VCD\)](#)

Informationen zum öffentlichen Nahverkehr und Tickets

[Informationen zum Jobticket BW \(Weiterleitung auf die Seiten des Ministeriums für Verkehr BaWü\)](#)

[Zusatzinformationen für die Beantragung eines Jobtickets BW \(357 KB\)](#)

[Verkehrsverbund Stuttgart \(Informationen zu Tickets, Verbindungen,...\)](#)

[Studi-Ticket \(VVS\)](#)

[Landesweites Jugendticket BW \(VVS\)](#)

Informationen für Radfahrende

[Informationen zum JobBike \(Weiterleitung auf die Seiten des Ministeriums für Verkehr BaWü\)](#)

[Kostenlose und steuerfreie Ladestromabgabe für E-Zweiräder von Landesbediensteten](#)

[Informationen zum Radfahren in Ludwigsburg \(Homepage der Stadt\)](#)

[Radrouten in Ludwigsburg](#)

[Aktion: Mit dem Rad zur Arbeit \(von AOK und ADFC\)](#)

Plattform für Fahrgemeinschaften: twogo

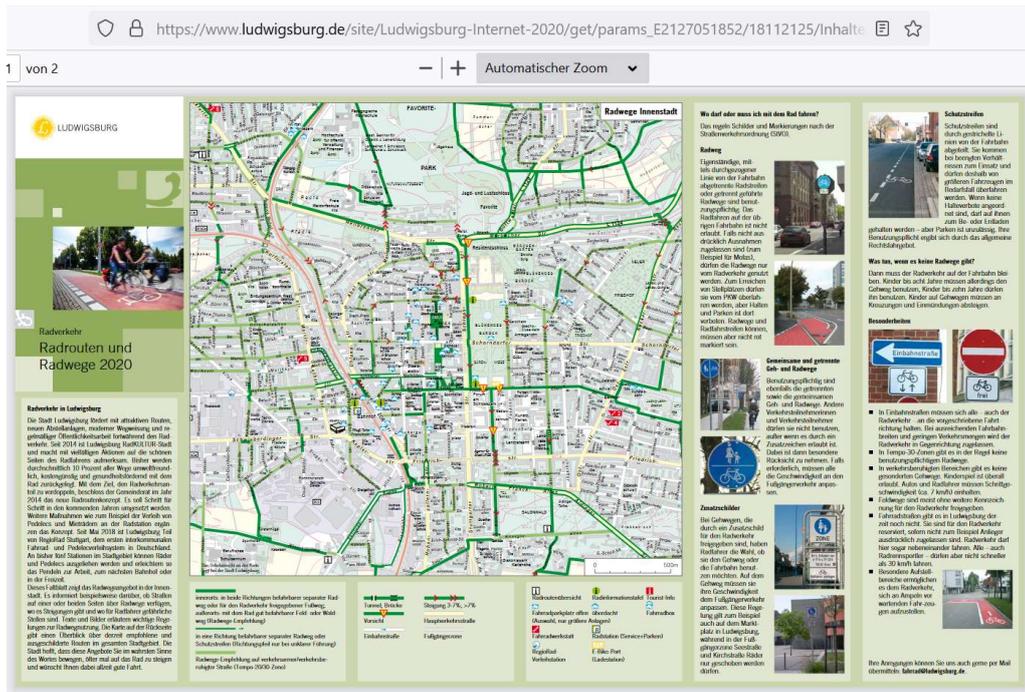
Die PH Ludwigsburg beteiligt sich an der überbetrieblichen Mitfahrplattform "two go" zusammen mit anderen Ludwigsburger Betrieben. Sie können sich mit Ihrer PH-Email kostenlos registrieren und Fahrgemeinschaften bilden. In der Grundeinstellung sind diese nur für PH Angehörige sichtbar.

[QRCode zur Twogo App](#)

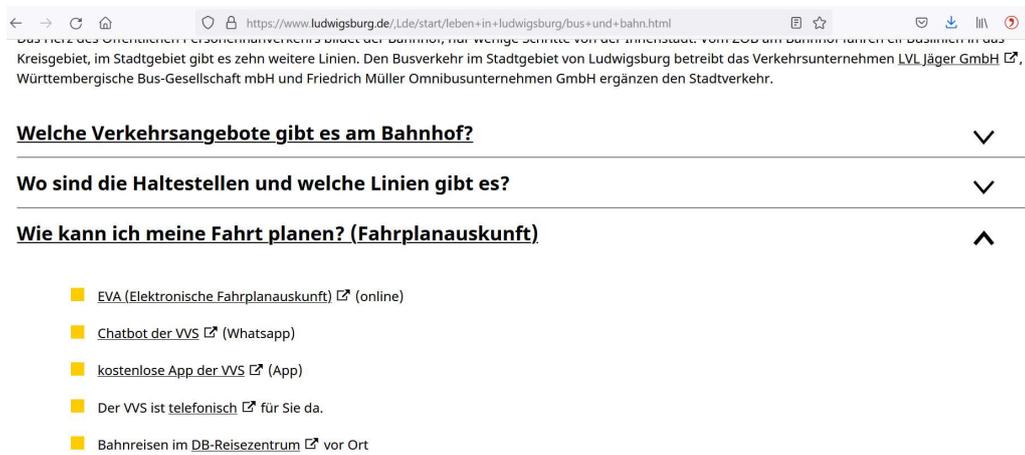
[Twogo App - Link zur Website mit weiterführenden Infos →](#)

Screenshot der Mobilitätsseite der PH vom 20.12.2022:

Bezüglich Bus und Bahn, Carsharing, E-Mobilität und Radverkehr wird auf die Seiten der Stadt Ludwigsburg verlinkt



Screenshot der Homepage der Stadt Ludwigsburg vom 04.08.2021: Beispielhaft abgebildet ist hier die aktuelle Radrouten- und Radwegekarte, die die PH auch in den Flyerändern in gedruckter Form auslegt



Screenshot der Homepage der Stadt Ludwigsburg vom 04.08.2021: Aufschlüsselung der einzelnen Verkehrsangebote mit Verlinkung zum Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) (ebenfalls als Flyer erhältlich)

Seitenaufrufe wurden für die Unterseite Nachhaltigkeit und Mobilität vor dem Relaunch im Sommer 2021 nicht einzeln registriert. Nach dem Relaunch der Webseite am 14.06.2021 wurden 235 Besucher*innen gezählt. Im Jahr 2022 wurde die Website zur Mobilität 331 Mal aufgerufen. Dies ist eine erfreuliche Steigerung.

1.1.4 Landesweites Semesterticket

Die PH unterstützt die Verhandlungen für ein landesweites Semesterticket der Studierenden, die bislang am Preis gescheitert sind.

Zum aktuellen Stand der Entwicklungen:

Mit den Vertreter*innen der Landesstudierendenvertretung wurde seitens der BW-Tarif GmbH Anfang 2021 ein Austausch für ein landesweites Studierendenangebot durchgeführt. Daraufhin hat die BW-Tarif GmbH mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen und den Verkehrsverbänden Konzepte erarbeitet. Diese Konzepte wurden anschließend unter einheitlichen und abgestimmten Berechnungsverfahren kalkuliert. Die Ergebnisse dieser Kalkulation wurden Ende September 2021 den Vertreter*innen der Landesstudierendenvertretung präsentiert. Derzeit findet noch die Abstimmung mit dem Verkehrsministerium statt. Anschließend wird sich die BW-Tarif GmbH wieder an die Landesstudierendenvertretung wenden (Quelle: Anfrage bei BW-Tarif GmbH, <https://semesterticket-bw.de/#info>). Der Bedarf an einem Studienticket hat sich aber derzeit durch die folgenden Entwicklungen überholt bzw. für die Zielgruppe erfüllt.

Im Landesetat-Entwurf von Baden-Württemberg wurde ein 365-Euro-Ticket für junge Leute beschlossen, welches ab 1. März 2023 umgesetzt werden soll (<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/bus-und-bahn/verkehrsverbunde-tarife/landesweites-jugendticket>).

Durch das 9-Euro-Ticket im Sommer 2022 und das für Frühjahr 2023 geplante Deutschland-Ticket zum Preis von 49 €/ Monat wurden weitere günstige Alternativen geschaffen, die einen großen Anreiz für die Nutzung des ÖPNV geben. Laut Deutscher Bahn soll das Deutschland-Ticket ab 1. Mai 2023 zu erwerben sein. (<https://www.bahn.de/angebot/regio/deutschland-ticket>)

1.1.5 Erstwohnsitz-Kampagne

Die PH nimmt an Aktionen der Stadt Ludwigsburg zu Erstwohnsitzkampagnen unterstützend teil, z. B. kann ein mobiles Bürgerbüro bei der Erstsemesterbegrüßung teilnehmen. Dies fördert die Interessen der Stadt und führt mittelbar dazu, die Zahl der Pendler*innen zu reduzieren.

Nach dem dreimaligen pandemiebedingten Ausfall fand die Erstwohnsitzkampagne mit mobilem Bürgerbüro und Studierende-Willkommen-Card (StuWi-Card) der Stadt Ludwigsburg in der Begrüßungswoche vom 11.10. bis 14.10.2021 und vom 10.10. bis 14.10.2022 an der PH wieder statt.

1.1.6 S-Bahn-Takt und Preisgestaltung ÖPNV

Die PH setzt sich in den Gremien der Region Stuttgart für einen besseren S-Bahn-Takt sowie bessere Preisgestaltung ein (ab 1.1.2020 realisiert). 2022 litt der S-Bahn Takt unter Ausfällen und Verspätungen aufgrund von Baumaßnahmen und Personalmangel.

Strukturell fehlen im S-Bahn Netz „Querverbindungen“ bzw. Ringverbindungen. Dieses ist nur auf das Zentrum Stuttgarts ausgerichtet und nicht darauf, dass auch Zentren wie z.B. Ludwigsburg und Esslingen „direkt“ verbunden sind. Im Bereich der PH sind Verbindungen nach Asperg und Bietigheim zu nennen.

1.1.7 Bus-Takt

Die PH setzt sich bei der Stadt für einen besseren Bustakt ein und berät entsprechend der Bedürfnisse ihrer Hochschulmitglieder. Seit 01.01.2020 wurde der Bustakt der Linie 424 von einem stündlichen zu einem halbstündlichen Takt verbessert.

Verbesserungsbedarf sieht die PH in der Anbindung mit den Stadtteilen per Bus z.B. weiter bei Buslinie 424 Richtung Tamm, die beispielsweise nur halbstündlich fährt. Die Gemeinden Asperg, Neckarweihingen, Oberstenfeld sowie die Stadt Bietigheim sind nicht direkt mit einer Buslinie angebunden.

Vorgeschlagen wurden auch Buslinien, die wie Traversen oder Ringlinien konzipiert sind, da die Busse in Ludwigsburg in der Regel über den ZOB laufen und diese Verbindungen für die Studierenden und Mitarbeiter*innen häufig zeitaufwändig sind und Anschlüsse nicht synchronisiert sind.

1.1.8 Regio-Rad-Station Campus

Die PH unterstützt den Betrieb des regionalen Fahrradverleihsystems 'RegioRad' auf dem Campus oder an der S-Bahn-Haltestelle durch Leihstationen auf dem Campus.

Seitens Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Ludwigsburg (VBA LB) wurde als möglicher Standort für eine RegioRad-Station auf dem Campus die Fläche südlich von Gebäude 6 untersucht. In S-Bahn Nähe (und damit in unmittelbarer Campusnähe) wurde Ende 2021 von der Stadt eine RegioRad-Station eingerichtet (Mobilitäts-Hub). Es soll zunächst geprüft werden, wie diese frequentiert wird. Falls Bedarf für eine weitere RegioRad-Station auf dem Campus besteht, könnte die o.g. Station noch zusätzlich realisiert werden.

1.1.9 Fahrradwege

PH und HVF setzen sich bei der Stadt für bessere regionale und überregionale Fahrradwege und eine bessere Ausschilderung im Radwegenetz ein.
(Verbesserungen wurden seitens der Stadt bereits durchgeführt)

Die bestehenden Probleme werden durch die PH immer wieder ins Gespräch mit der Stadt Ludwigsburg eingebracht.

1.1.10 Fahrrad-Leasing für Beamte und Angestellte

Die PH setzt sich weiter für eine Zuschussmöglichkeit zur Anschaffung eines E-Bikes für alle Mitarbeitende ein. Zu berücksichtigen ist, dass die PH an die Regelungen des Landes gebunden ist und keine Sonderrechte hat. Für Beamt*innen wurde das sogenannte Jobrad ab Mitte 2020 landesseitig eingeführt. Beim Jobrad für Angestellte steht eine Klärung noch aus, da sich bei den vom Land erwogenen Modellen für Angestellte eher Nachteile in Bezug auf die gesetzliche Rente ergeben. Es wird weiter an alternativen Angeboten zum Jobrad für Angestellte gearbeitet.

Veranstaltung eines runden Tisches (PHantasTisch) im Wintersemester 21/22 mit

Erfahrungsbericht eines Mitarbeiters mit geleastem Lastenrad sowie in Diskussion mit Betriebsrat zum aktuellen Stand. Konzepte der TU Graz oder Verleihmodelle wurden bereits in den Vorjahren untersucht. Bei haushaltsrechtlicher Zulässigkeit, könnten sie kurzfristig umgesetzt werden, falls keine Lösung für Angestellte vom Land ermöglicht wird.

1.1.11 Radwege-Sicherheit

Die PH und HVF setzen sich bei der Stadt dafür ein, die Sicherheit der Radwege zur PH insbesondere entlang des Favoriteparks zu verbessern (Beleuchtung wurde in Aussicht gestellt, aber aus Naturschutzgründen noch nicht realisiert).

Probleme bei der Radwege-Sicherheit werden regelmäßig durch die PH bei den Besprechungen mit der Stadt Ludwigsburg thematisiert.

1.1.12 Zusätzliche Fahrrad-Abstellanlagen

In den letzten 10 Jahren wurden vor allem unter dem Forum umfangreiche gut geschützte und nachts teilweise abgeschlossene Abstellanlagen geschaffen. Hier wurden auch alte Fahrradständer durch funktionale Bügel ersetzt. Auch zwischen den Gebäuden 5, 6 und 7 wurden die Abstellmöglichkeiten erweitert und verbessert (siehe auch Übersicht zum Bestand).

Es werden noch zusätzlich weitere Fahrradabstellanlagen mit gutem Wetterschutz geschaffen.

Fahrradabstellanlagen Bestand/ bzw. konkrete Planung:

Ort	Anzahl	Art	Sonstiges	Umsetzungsstand
Unterforum	198	Fahrradbügel, überdacht		Bestand
Sport- und Schwimmhalle	50	Fahrradbügel, nicht überdacht		in Planung
Verfügungsgebäude	70	Doppelstockparken im abschließbaren Raum im EG	E-Ladestation; Umkleiden/ Duschen für Damen und Herren; Servicestation	in Planung
	24	Doppelstockparken im abschließbaren Bereich, überdacht	durch Trafo-Nähe ist die Nachrüstbarkeit von E-Ladesäulen möglich	in Planung
	14	Fahrradbügel, nicht überdacht	mit Vorrichtung für den späteren Einbau von E-Ladesäulen	in Planung
Freifläche nördlich Bau 4	20	Fahrradbügel, überdacht	Inbetriebnahme 2023	Inbetriebnahme 2023
Freifläche nördlich Bau 5	30	Fahrradbügel, überdacht	mit Vorrichtung für den späteren Einbau von E-Ladesäulen	Inbetriebnahme 2023
Freifläche östlich Bau 5	22	Fahrradbügel, überdacht, im abschließbaren Bereich	mit Vorrichtung für den späteren Einbau von E-Ladesäulen	Inbetriebnahme 2023
	22	Fahrradbügel, überdacht	mit Vorrichtung für den späteren Einbau von E-Ladesäulen	Inbetriebnahme 2023
Freifläche östlich Bau 6	34	Fahrradbügel, nicht überdacht	mit Vorrichtung für den späteren Einbau von E-Ladesäulen	Inbetriebnahme 2023
Freifläche vor Gebäude 8	6	Fahrradbügel, nicht überdacht	Bestand	Bestand
Gesamt	490			

VBA LB: Übersicht über vorhandene und geplante Fahrradabstellplätze

Derzeit gibt es 204 Fahrradstellplätze im Bestand, davon 198 im überdachten Bereich im Unterforum.

In 2022 begann die Errichtung von 122 neue Fahrradabstellmöglichkeiten rund um die Gebäude 4 bis 6. Hiervon sind 94 Fahrradabstellmöglichkeiten überdacht und 22 davon liegen zusätzlich innerhalb eines abgeschlossenen Bereichs. Die Abstellanlagen können nach Erstellung durch das VBA von den Campushochschulen mit Ladestationen ergänzt werden. Die neuen Fahrradabstellanlagen werden im Frühjahr 2023 zur Benutzung freigegeben.

Für das projektierte Verfügungsgebäude sind aktuell 108 Fahrradstellplätze und für die derzeit im Bau befindliche neue Sport- und Schwimmhalle 50 Fahrradstellplätze geplant.

Zwischen VBA und Stadt LB wurde vertraglich vereinbart, dass mittelfristig weitere 360 Fahrradabstellmöglichkeiten - teilweise überdacht - errichtet werden sollen, so dass bis zur Inbetriebnahme des Verfügungsgebäudes auf dem Campus insgesamt 850 Fahrradabstellplätze zur Verfügung stehen.

1.1.13 Zusätzliche Schließfächer für Helme

Bislang bestehende Fächer in der PH befinden sich im Gebäude 1, Raum 1.098E. Hier sind aktuell 108 Stück (in 2 verschiedenen Größen) vorhanden. Die Organisation erfolgt durch den AStA, Anbieter ist die Firma MIETRA. Die Schließfächer sind derzeit gut ausreichend und nicht ausgelastet. Im Wintersemester 2022/2023 fand ein Nachhaltigkeitsprojekt von Studierenden zur Auslastung und Bewerbung der Schließfächer statt. Zudem werden sie zukünftig noch stärker über den AStA und bei den Einführungstagen für neue Studierende beworben.

Im Zusammenhang mit dem Neubau für das Verfügungsgebäude können weitere Schließfächer für Helme aufgestellt werden. Im Rahmen der Sofortmaßnahmen wurden die Foyers in den Gebäuden 4 und 6 ebenfalls mit Schließfächern ausgestattet.

1.1.14 Duschen für Radfahrende

Es werden im Zusammenhang mit dem Neubau des Verfügungsgebäudes werden die Möglichkeiten weiter verbessert, dass Radfahrer*innen am Arbeitsplatz duschen können.

In der Interimssporthalle stehen jeweils 5 Duschen für Damen und Herren zur Verfügung. Auch in den Gebäuden 1 und 8 (ZSL) gibt es weitere Duscmöglichkeiten. Mit dem Neubau der Sport- und Schwimmhalle werden weitere Duschen zur Verfügung stehen. Mit dem Bau des Verfügungsgebäudes werden also zentral am Campus Duschen für Radfahrer*innen errichtet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass bei Nutzung von E-Bikes und bei mittleren Strecken mit normalen Fahrrädern nicht jede*r Nutzer*in eine Dusche benötigt.

1.1.15 Ladestationen für E-Mobilität

Es werden Ladestationen für E-Bikes und E-Autos eingerichtet. Die Einrichtung der

Ladestationen für E-Autos erfolgt über die Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg (PBW). E-Bikes dürfen von Landesbediensteten geladen werden. Die bestehende E-Säule der HVF im südlichen Bereich von Gebäude 6 wird dahingehend erweitert, dass eine zweite Lademöglichkeit für ein E-Auto der PH entsteht. Inbetriebnahme ist für Frühjahr 2023 geplant.

Im Zuge der Überarbeitung der Außenanlagen wurden neue überdachte Fahrradabstellanlagen mit Elektroanbindung für eine spätere Nachrüstung mit E-Lademöglichkeiten errichtet (siehe Punkt 1.1.12).

1.1.16 Fahrrad-Aktionen

Die PH gibt Anreize für die Nutzung von Fahrrädern und E-Bikes durch Fahrradaktionen (z. B. im Programm des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, Stadtradeln 2019, 2020 und 2022 im Rahmen der Roadshow Electricity) oder die Auslobung von entsprechenden Preisen.

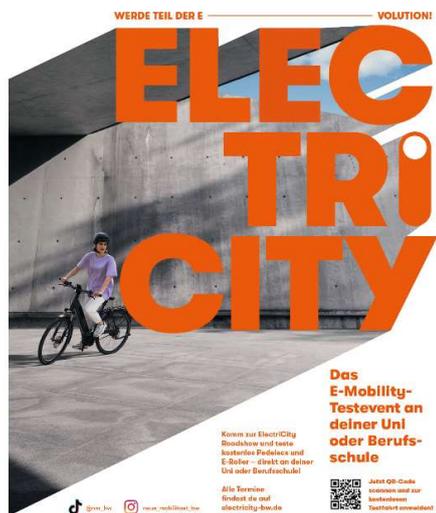
Im Rahmen der Ringvorlesung 'Klima-Nachhaltigkeit-Bildung' wurden studentische Projekte durchgeführt, u.a. Critical Mass (2018 und 2019) in Ludwigsburg. Im Jahr 2019 haben 70 Personen teilgenommen, im Vorjahr waren es sogar mehr als 80 Teilnehmer*innen.



Bilder des VCD Landesverband Baden-Württemberg e.V. von der Critical Mass 2019

Auch im Wintersemester 2022/ 2023 fand wieder ein Projekt zum Thema Radmobilität im Rahmen der Veranstaltung „Klima : Nachhaltigkeit : Bildung“ statt. Es wurde ein Aktionstag zur Bewerbung der Rad-Reparatursäule an der Haltestelle Favoritepark geplant, der im Sommersemester 2023 umgesetzt werden soll.

Im November 2022 war die Roadshow „Electricity“ des Landes Baden-Württemberg bei den Hochschulen am Favoritepark zu Gast. Hierbei handelt sich um eine großangelegte Mitmachaktion zum Thema E-Mobilität, die vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg geleitet wurde. Ziel der Kampagne war es, junge Menschen im Land für umweltfreundliche Fortbewegungsmittel zu begeistern. Hochschulangehörige konnten verschiedene E-Bikes, Pedelecs und E-Roller ausprobieren und sich dazu beraten lassen.



ELECTRICITY - MITMACHAKTION ZUR E-MOBILITÄT AM 7. UND 8.11.

08.11.2022

Liebe Hochschulangehörigen,

wir möchten Sie über die anstehende **Mitmachaktion ElectricCity** am **07.-08.11.2022** der PH und HVF **auf dem Parkplatz vor der alten Sporthalle der PH** informieren.

Was ist ElectricCity?

ElectricCity ist eine großangelegte Mitmachaktion zum Thema E-Mobilität, die von Mitte September bis Anfang Dezember durch Baden-Württemberg tourt. Ziel ist es, junge Menschen für E-Mobilität auf zwei Rädern zu begeistern. Bei Stopps an berufsbildenden Schulen, Hochschulen und Universitäten in ganz Baden-Württemberg wird ein spannendes Programm direkt auf dem Schulhof oder Campus geboten. ElectricCity ist eine Aktion des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Screenshot von der Homepage der PH Ludwigsburg vom 17.01.2023

In den Jahren 2019 und 2020 wurde das Stadtradeln durch das Gesundheitsmanagement und auf der Homepage 'Mobilität' beworben. Auf den Termin wurde auf der Startseite der Homepage hingewiesen und eine gemeinsame Campusmannschaft 'Campus Favoritepark' für PH und HVF angemeldet (2021 erfolgte keine Teilnahme, weil datenschutzrechtliche Bedenken dazu führten, dass die zentrale Unterstützung nicht möglich war).

2019 wurde ein Preis für die fleißigsten Radler*innen (am meisten geradete Kilometer) vom Rektorat verliehen. Dem Team 'Hochschulen am Campus Favoritepark' sind im Sommer 2019 58 Teilnehmer*innen beigetreten.

Insgesamt erreichte das Team den vierten Platz von 29 Teams.

2020 verzeichnete das Team 46 Teilnehmende und landete in der Wertung auf dem fünfzehnten Platz von 69 Teams im Landkreis Ludwigsburg.

2020 verzeichnete das Team 46 Teilnehmende und landete in der Wertung auf dem fünfzehnten Platz von 69 Teams im Landkreis Ludwigsburg. Im Jahr 2022 haben 39 Radelnde der PHL teilgenommen und es konnten durch 5.337 geradete Kilometer 822kg CO₂ vermieden werden. Eine Teilnahme in 2023 ist wieder geplant.



Mitmachen ist ganz einfach: Team zusammenstellen, Teamkapitän bestimmen, online registrieren und losradeln!



Im Jahr 2020 konnten wir ein Rekordergebnis erzielen.

Screenshot von der Homepage der Stadt Ludwigsburg vom 04.08.2021 zum Stadtradeln

1.1.17 Einfache Abrechnung ÖPNV-Nutzung für Dienstreisen

Die PH ermöglicht eine unkomplizierte Abwicklung von Dienstreisen im ÖPNV-Netz (v. a. nach Stuttgart wegen der Kooperationen) durch die Ausgabe von Streifentickets statt Kilometergeldabrechnungen.

Seit mehr als 6 Jahren können sich Mitarbeitende 4er Streifentickets für Dienstreisen im Rektorat abholen. In den letzten 1,5 Jahren wurde das Angebot (pandemiebedingt) nicht genutzt.

1.1.18 Organisation von Sammelfahrten bei wechselnden Standorten

Im Falle wechselnder Standorte für Lehrveranstaltungen in Ludwigsburg ohne ÖPNV-Anbindung (z. Zt. im Fach Sport) organisiert die PH bei Bedarf Sammelfahrten, um den fehlenden ÖPNV zu kompensieren und den Individualverkehr zu reduzieren (z. B. Shuttle-Bus). Dies erfolgt anlassbezogen solange erforderlich (kein Schwimmbad vorhanden), ansonsten wird der Einsatz von Regiorad präferiert.

1.1.19 Mit Kooperationspartner in Ludwigsburg (z. B. Evangelische Hochschule Ludwigsburg - EH) ÖPNV und RegioRad-Nutzung

Im Hinblick auf die Kooperationspartner in Ludwigsburg setzt sich die PH dafür ein, den lokalen ÖPNV und das RegioRad zu nutzen (v. a. EH - PH), sobald es verfügbar ist.

1.1.20 Mit Kooperationspartnern in Stuttgart Veranstaltungen in S-Bahn-Nähe

Im Hinblick auf die Kooperationspartner in Stuttgart setzt sich die PH dafür ein, den lokalen ÖPNV zu nutzen, indem möglichst Veranstaltungen in S-Bahn-Nähe (v. a. Uni-Campus Stadtmitte) angelegt werden.

1.1.21 Mit Kooperationspartner Stuttgart-Hohenheim vergünstigte ÖPNV-Tickets

Im Hinblick auf die Kooperationspartner in Stuttgart-Hohenheim setzt sich die PH beim VVS dafür ein, vergünstigte Anschlusstickets für die Studierenden zu bekommen, da Hohenheim ein anderes Studierendenwerk hat. Die Problematik wurde beim Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) angezeigt.

(siehe Punkt 1.1.4 '365-EURO-Ticket' zum Herbst 2022)

1.1.22 Elektrifizierung hochschuleigener Fahrzeuge

Die PH versucht, ihre (wenigen) eigenen Fahrzeuge nach und nach zu elektrifizieren. Derzeit muss noch ein Hybrid Fahrzeug genutzt werden (Anhängerlasten müssen gezogen werden können).

1.1.23 Car-Sharing-Station

Die PH strebt eine Car-Sharing-Station auf dem Campus an, z. B. durch Mitgliedschaft bei StadtMobil. Für die Nutzung durch Studierende bietet sich eine Mitgliedschaft der Vereinten Studierendenschaft VS an.

1.1.24 Mitfahrbank

Es wurde ein 'Mitfahr-Bänkle' als Treffpunkt für Car-Sharing-Gruppen eingerichtet. Hierfür wurde die Betonbank vor der Pforte der PH mit grün gestrichenen Latten verschönert und ein Schild aufgestellt. Direkt im Pfortenbereich wurden auch zwei Parkplätze für Fahrgemeinschaften ausgewiesen. Für die Anbahnung von Fahrgemeinschaften wurde in der Vergangenheit in Moodle ein semesterunabhängiger Kurs 'CarshiPH' eingerichtet (siehe Punkt 1.1.25). Seit August 2022 wird auf die MitfahrApp TwoGo verlinkt.

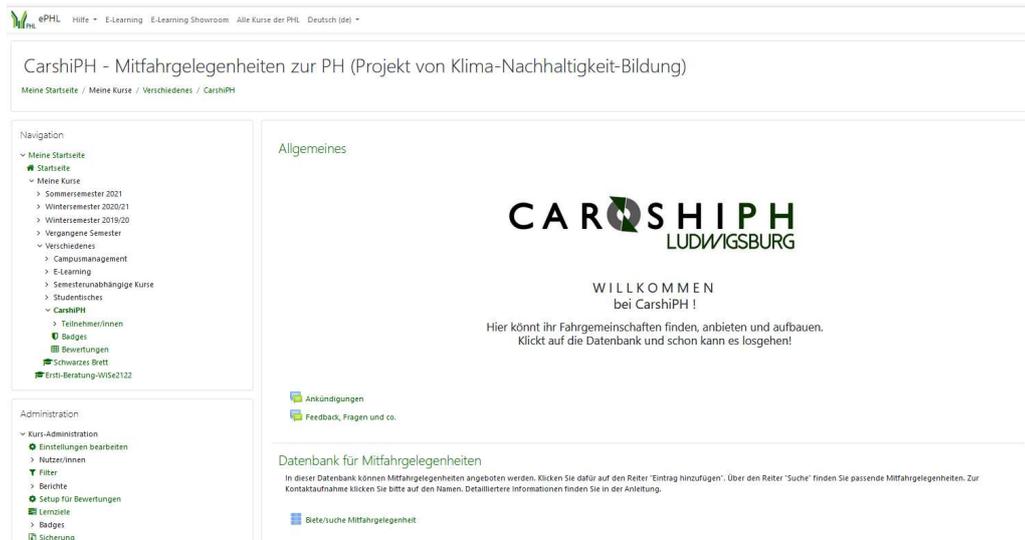


Bild PH vom 04.08.2021: 'Mitfahr-Bänke'

1.1.25 Mitfahr-App „CarshiPH“, Mitgliedschaft bei „TwoGo“

Es gibt eine von Studierenden entwickelte Mitfahr-App (noch ausbaufähig); Mitfahr-Moodlekurs 'CarshiPH', eingerichtet im WS 18/19, optimiert im WS 19/20, die bis zur Umstellung auf TwoGo Mitte 2022 genutzt werden konnte.

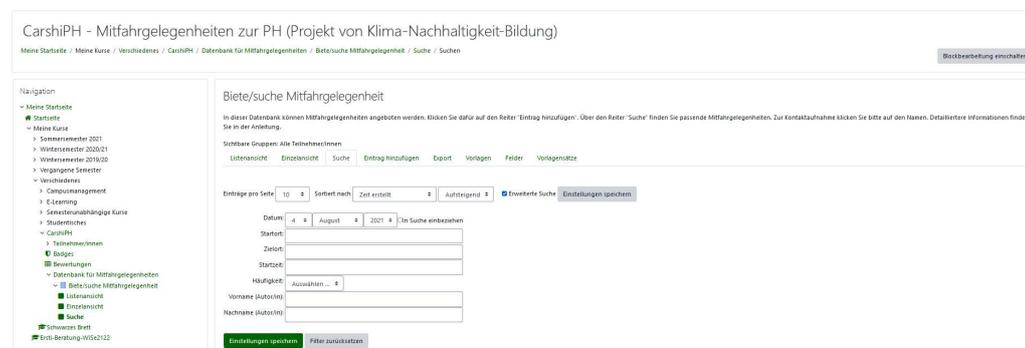
Zugriff hatten alle, die die Berechtigung zur Nutzung des Moodlesystems haben (entweder mit den PH-Zugangsdaten in den Moodlekurs einschreiben oder über Shibboleth).



Screenshot der Homepage der PH vom 04.08.2021:
Begrüßungsoberfläche CarshiPH

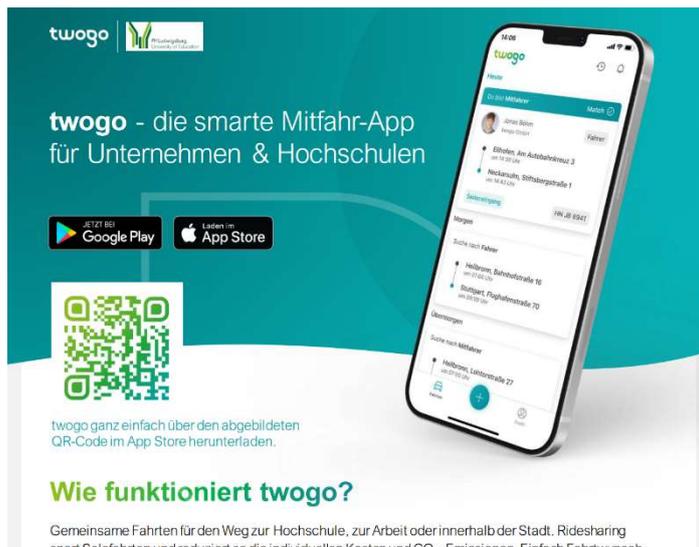


Screenshot der Homepage der PH vom 04.08.2021:
Eintrag hinzufügen bei CarshiPH



Screenshot der Homepage der PH vom 04.08.2021:
Suchmaske CarshiPH

Zur Verbesserung und Vereinfachung der Bildung von Fahrgemeinschaften wurde im August 2022 ein Vertrag zur Teilnahme an der App „twogo“ mit Mobility Schwarz geschlossen. Darüber können sich Mitarbeitende und Studierende der Pädagogischen Hochschule kostenlos anmelden und Fahrgemeinschaften bilden. Die App wird zudem von weiteren Ludwigsburger Hochschulen, Unternehmen und der Stadt genutzt, was die Trefferquote zur Bildung einer Fahrgemeinschaft erhöhen sollte.



Screenshot des Onepagers als Information für Hochschulangehörige zu „twogo“

1.1.26 Umbenennung S-Bahn-Station in ‘Hochschulen am Favoritepark‘

Die S-Bahn-Station wird in ‚Hochschulen am Favoritepark‘ umbenannt, um die Sichtbarkeit zu erhöhen (ein entsprechender Vorschlag des Rektors wurde von der VVS abgelehnt bzw. wäre nur kostenpflichtig realisierbar). Eine Unterstützung von städtischer Seite soll geprüft werden.

1.1.27 Parkraumbewirtschaftung

Um den Umstieg in den ÖPNV und das Fernhalten hochschulfremder Parker*innen und LKWs zu fördern, trägt die PH eine sozialverträgliche Parkraumbewirtschaftung mit vertretbaren Tages-Konditionen für Hochschulmitglieder mit.

Die Parkraumbewirtschaftung wird durch die Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg (PBW) erfolgen und soll Ende 2024 in Umsetzung gehen. Erste

Gespräche unter Beteiligung der PBW, aller Nutzer auf dem Campus sowie VBA haben bereits stattgefunden. Des Weiteren wurde ein Arbeitskreis für die Umsetzung der Parkraumbewirtschaftung eingerichtet, der sich regelmäßig trifft. Das nächste Treffen ist für März 2023 geplant.

1.1.28 Verleih Lastenfahrräder

Es besteht die Möglichkeit, vorhandene Lastenfahrräder auf dem Campus zu nutzen. Weitere Leihmöglichkeiten wurden vor der Pandemie entwickelt (Schlüsselvergabe). Die Pforte verwaltet den Schlüssel.

Der technische Dienst nutzt die Fahrräder regelmäßig, aber auch andere Mitglieder der Hochschule.

1.1.29 Radwegeplan für Erstsemester-Studierende

Der Radwegeplan der Stadt Ludwigsburg wird für Erstsemester-Studierende bereitgestellt.

In der Erstsemesterwoche gibt es einen Stand vom Büro für Nachhaltigkeit und Mobilität, an dem die Informationen ausgegeben werden. Pläne in Papierform sind in den Prospektständern vor Raum 1.112 erhältlich. Seit 2020 erscheint die Version nur noch als pdf-Datei auf der Mobilitätsseite der Stadt Ludwigsburg.

Auf der Homepage-Seite 'Mobilität' ist diese Seite verlinkt.

<https://www.ludwigsburg.de/Lde/start/leben+in+ludwigsburg/radfahren.html>

1.2 Wege innerhalb des Campus

Ziel: Die PH Ludwigsburg wirkt darauf hin, dass auf dem Campus die schnelle und barrierefreie Erreichbarkeit aller Gebäude durch emissionsfreie Mittel unterstützt wird.

1.2.1 Kurze Transportwege

Die PH als Campus-Universität und die HVF setzen sich dafür ein, dass im Rahmen von notwendigen baulichen Erweiterungen die Campus-Nähe ein zentrales Kriterium bleibt, um lange Transport- und Pendelwege zu vermeiden (Beschluss des Rahmenplans für 2022 geplant).

1.2.2 Barrierefreiheit

PH und HVF schaffen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität (z. B. Rollstuhlfahrer*innen, Sehbehinderte, usw.) Barrierefreiheit auf dem Campus (hier gibt es bauliche Grenzen, einige Maßnahmen wurden umgesetzt).

Derzeit werden im Zuge der Neugestaltung der Außenanlagen um die Gebäude 4 bis 6 die Eingangs- sowie die Treppenbereiche durch Aufmerksamkeitsstreifen kenntlich gemacht. Langfristig ist ein durchgehendes Leitsystem von der S-Bahn kommend über den gesamten Campus geplant.

Eine verbesserte Beleuchtung auf dem Campus wird angestrebt.

1.2.3 Haupttreppe

An der Haupttreppe ist trotz architektonischen Bedenkens ein Handlauf für Gehbehinderte anzustreben.

1.2.4 Zuwege Fuß- und Radverkehr

Um den Fuß- und Radweg zu den Gebäuden so einfach und sicher wie möglich zu machen, werden zusätzlich zum bereits eingerichteten Zebrastreifen die Zuwege, z. B. zu den Fahrradständern weiter verbessert.

1.2.5 Vermeidung PKW-Nutzung für kurze Wege

Die PH stellt dem Personal Fahrräder, Handkarren etc. zur Verfügung, um Kurzfahrten mit dem Auto auf dem Campus zu vermeiden (bisher 5 Dienstfahrräder und drei Handkarren vorhanden). Diese können auf Anfrage bei der Pforte entliehen werden.

1.2.6 Dienst-E-Bikes

Es können zusätzliche Dienst E-Bikes angeschafft werden, um Kurzfahrten mit dem Auto vor allem im Bereich Ludwigsburg zu vermeiden. Angebote für Neuanschaffungen wurden eingeholt. Nach Klärung der Wartungs- und Reparaturfragen könnten diese beschafft werden. Allerdings wurde die Nachfrage mittlerweile durch das Landesprogramm für die Beamt*innen sowie pandemiebedingt reduziert, so dass die Anschaffung zunächst zurückgestellt wurde. Der Bedarf war auch 2022. Noch nicht so groß, dass ein Dienst E-Bike angeschafft werden konnte.

1.2.7 Fahrradpool für Studierende (Wege auf dem Campus)

Die PH plant, auch den Studierenden Fahrräder zur Verfügung zu stellen für Fahrten auf dem Campus bzw. zu Kooperationshochschulen. Hierzu sollen seitens der VS gebrauchte Fahrräder unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Durch die Pandemie wurde das Projekt nicht priorisiert, dies kann nun wiederaufgenommen werden.

1.3. Bildungsauftrag

Ziel: Die PH Ludwigsburg wirkt als bildungswissenschaftliche Hochschule und als Mitglied des Netzwerks '**Bildung für nachhaltige Entwicklung**' in ihrer Forschung und Lehre auf einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und damit auch auf ein nachhaltiges Mobilitäts-

verhalten hin. Die PH bildet in ihren Studiengängen Personen aus, die in Bildungseinrichtungen etc. als Multiplikator*innen wirken.

1.3.1 Studentische Initiativen

Die PH Ludwigsburg unterstützt studentische Aktionen zu Nachhaltigkeit und alternativer Mobilität, z. B. Initiativgruppen. Die Studierenden engagieren sich in diesen Bereichen sehr. U.a. gibt es eine „Campus für Future“ Gruppe.

1.3.2 Lehrveranstaltungen

Nachhaltige Mobilität ist regelmäßig Gegenstand von Lehrveranstaltungen in Fächern (z. B. Biologie, Geographie, Theologie) und fächerübergreifend (z. B. Ringvorlesung).

siehe Nachhaltiges Vorlesungsverzeichnis: https://www.ph-ludwigsburg.de/fileadmin/phlb/hochschule/ansprech/mobilitaet_nachhaltigkeit/uploads/Auszug_Nachhaltiges_VVZ_08022021.pdf

1.3.3 Forschungsprojekte

Bildungsfragen im Zusammenhang mit nachhaltiger Mobilität sind regelmäßig Gegenstand von Forschungsprojekten der PH Ludwigsburg.

Forschungsdatenbank: <https://forschung.ph-ludwigsburg.de/>

1.3.4 Weiterbildung

Bildungsfragen im Zusammenhang mit nachhaltiger Mobilität sind regelmäßig Gegenstand von Weiterbildungsangeboten und Vorträgen der PH Ludwigsburg.

06.12.2021: Informationsangebot zum Thema Job-Bike für Mitarbeiter*innen

1.3.5 Schulische Bildungsarbeit

Die PH Ludwigsburg wirkt im Rahmen ihres Bildungsauftrags durch Aktivitäten im Themenfeld nachhaltige Mobilität auch auf die schulische Bildungsarbeit ein.

1.3.6 Lernfestival

Im Rahmen des alle zwei Jahre stattfindenden Lernfestivals der PH werden Aktionen zur Nachhaltigen Mobilität angeboten, so z. B. eine mobile Reparaturwerkstatt etc.

1.4. Koordination und Kommunikation

Ziel: Die PH Ludwigsburg verankert das Mobilitätskonzept auch durch personelle Verantwortung und sorgt für die Kommunikation zu und zwischen den Hochschulangehörigen sowie zu den Verantwortlichen der Bau- und Kommunalverwaltung.

1.4.1 Kooperation intern

PH und HVF besprechen Mobilitätsthemen regelmäßig in Kooperationstreffen mit dem für die Liegenschaft verantwortlichen Amt Vermögen und Bau. 2022 haben sechs Termine stattgefunden.

1.4.2 Kooperation Stadt Ludwigsburg und Ludwigsburger Hochschulen

PH und HVF besprechen Mobilitätsthemen regelmäßig in Kooperationstreffen mit der Stadt und den anderen Ludwigsburger Hochschulen.

1.4.3 Mobilitätsbefragungen für Planung sowie evidenzbasierte Entscheidungen

Die PH und die HVF nutzen Mobilitätsbefragungen für die Planung ihrer Maßnahmen (2014 erfolgt) und setzen sich für evidenzbasierte Entscheidungen ein (z. B. bei der Lehrveranstaltungsplanung).

Im April 2023 wird eine umfangreiche Befragung der Hochschulangehörigen sowie eine Erhebung der Auslastung der Hochschulparkplätze durchgeführt.

1.4.4 Befragung Mitfahrgelegenheiten und Fahrgemeinschaften

In Bezug auf Mitfahrgelegenheiten und Fahrgemeinschaften wird erneut und gezielt eine Befragung im Zuge der für 2023 geplanten umfangreichen Mobilitätsbefragung durchgeführt. Eine Befragung zur Parkraumnutzung wurde durch die Stadt Ludwigsburg im Herbst 2019 durchgeführt.

1.4.5 Homepage Plattform Mobilität

Es wurde eine Homepage/ Plattform 'Mobilität' eingerichtet (mit Links zu den Radwegeplänen, Busplänen usw.: www.ph-Ludwigsburg.de/18579, über die z. B. auf die Mitfahr-App zugegriffen werden kann (siehe Punkt 1.1.3).

1.4.6 Nachhaltige Mobilität als Aufgabe

Nachhaltige Mobilität ist Aufgabe aller Hochschulmitglieder und Abteilungen. Darauf wirken die Hochschulleitung und die Fakultätsleitungen hin, zugleich wird dies als partizipatorischer Prozess gestaltet.

1.4.7 Koordinierungsstelle Nachhaltige Mobilität

Die Koordinierungsstelle nachhaltiger Mobilität wird personell verankert durch eine 0,25%-Stelle (Nachhaltigkeits- und Mobilitätsbeauftragte). Die Stelle wurde im Frühling 2019 durch zwei Personen besetzt. Nach Ruhestand und beruflichem Wechsel dieser Mitarbeiter*innen wird diese Aufgabe seit 2022 von einer Person weitergeführt.

Die Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsbeauftragten kümmern sich neben den regelmäßigen Treffen im Arbeitskreis Mobilität um aktuelle Homepagebereiche und Aktualisierung des Mobilitätskonzept. Außerdem tragen sie ein Kapitel im Geschäftsbericht der PH zu den Themen Nachhaltigkeit und Mobilität bei, erarbeiten ein Nachhaltigkeitskonzept und wirken vielseitig auf die Nachhaltigkeit der Universität ein.

2022 lag ein Schwerpunkt der Tätigkeit auch im Bereich der Erstellung eines Nachhaltigkeits- und Klimaschutzkonzepts, um die Ziele des Landes zum Erreichen der Treibhausgasneutralität mit hochschulbezogenen Maßnahmen zu erreichen. Das Mobilitätskonzept mit dem Ziel der Vermeidung von Kfz ist hierbei ein wichtiger Bestandteil zur Verringerung der Schadstoffe.

1.4.8 Unterstützung des/ der Nachhaltigkeits- und Mobilitätsbeauftragten

Hochschulkommunikation, Haustechnikleitung und Rektorat unterstützen die Nachhaltigkeits- und Mobilitätsbeauftragten mit weiteren Arbeitsanteilen.

Üblicherweise finden Jour-Fix-Treffen etwa viermal jährlich statt. Im Berichtszeitraum 2022 haben Jour-Fixe-Treffen mit dem Rektorat stattgefunden. Hinzu kommt, dass Mitglieder der Hochschulleitung zusammen mit der Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsbeauftragten in den Arbeitskreisen Mobilität und Klima mehrmals im Semester arbeiten.

2. Evaluationskonzept für die Einzelmaßnahmen des Mobilitätskonzepts HVF

Die PH Ludwigsburg ist sehr ausführlich auf die verschiedensten Bereiche Wege zur Hochschule, Wege innerhalb des Campus und Koordination und Kommunikation eingegangen, bei denen die HVF dieselben Auffassungen hat bzw. ebenfalls schon tätig ist. Aus diesem Grund werden diese Punkte nicht noch einmal explizit erwähnt. Einige Unterschiede bestehen zur PH Ludwigsburg, die im Folgenden beschrieben werden:

2.1 Wege zur HVF

2.1.1 Fahrgemeinschaftsportal

Die HVF Ludwigsburg hatte bisher den Studierenden die Mitfahrgelegenheit Fliinc angeboten, um sich für gemeinsame Fahrten zusammenzuschließen. Diese wurde jedoch inzwischen eingestellt.

Mittlerweile wurde das Fahrgemeinschaftsportal in das vorhandene Moodle-System eingegliedert. Dies hat sich als die am besten geeignete Variante erwiesen, da vor allem der Aufbau der Studiengänge (kleine Gruppen, unterschiedliche Vorlesungszeiten), zeitlich versetzte Praxisphasen und der Standort (Campus und drei Außenstellen) sehr variieren und sich somit sehr vom üblichen Hochschulleben unterscheiden. Aus diesem Grund hat sich Moodle durchgesetzt und bietet den Studierenden eine ihnen bekannte Plattform.

Die HVF Ludwigsburg plant die Einführung der Mitfahr-App "twogo" im Jahr 2023. Gemeinsam mit der PH Ludwigsburg, der evangelischen Hochschule LB und vielen weiteren Unternehmen aus Ludwigsburg, die ebenfalls diese App nutzen, möchte man die Attraktivität des Mitfahrens steigern.

2.1.2 E-PKW für dienstliche Fahrten/ Transporte

Im Jahr 2016 wurde ein Elektro-Fahrzeug angeschafft, um es für Fahrten zur Außenstelle, zur Post, zum Transport von größeren Gegenständen und für kurze dienstliche Fahrten zu nutzen.

Das Hochschulelektroauto wird nahezu ausschließlich von der Haustechnik benutzt, um die verschiedenen Hochschulstandorte zu erreichen. Sonstige Dienstreisen werden im Regelfall nicht mit Dienstfahrzeugen durchgeführt. Durch die neue Außenstelle 'urbanharbor' mit zusätzlichen Büroarbeitsplätzen ist allerdings ein Austausch von Material und Post zusätzlich notwendig.

Gelegentlich wird das Dienstfahrzeug auch von anderen Hochschulmitarbeiter*innen für Veranstaltungen (Bachelorfeier, etc.) genutzt. Alle in Frage kommenden Mitarbeiter*innen erhalten vorab eine Einweisung für das Dienstfahrzeug. Die Vorlage des Führerscheins wird ebenfalls dokumentiert. Die Verwaltung der Berechtigungen und Einweisungen in das Fahrzeug obliegen den Zentralen Diensten – Haustechnik.

Ein weiteres Elektrofahrzeug soll im Jahr 2023 angeschafft werden, da die Versorgung der Außenstellen auch durch einen IT Support notwendig wird.

2.1.3 Studierenden-Ticket

Die Studierenden werden zu Beginn des Semesters darüber informiert, dass sie sich ein vergünstigtes Studierenden-Ticket bei der VVS besorgen können.

Die Information erfolgt durch entsprechend ausliegende Broschüren und durch die Homepage.

2.1.4 Installation einer 'Z-Box' für 20 Fahrräder/ E-Bikes

In Zusammenarbeit mit der Stadt Ludwigsburg hat sich die HVF mit der Anschaffung einer sogenannten Z-Box befasst, die Platz für ca. 20 Fahrräder bietet und sowohl die Themen Sicherheit und E-Bike-Ladestationen abdeckt.

Leider ist dieses Projekt gescheitert, da es für eine kurze Überbrückungszeit unwirtschaftlich gewesen wäre. Stattdessen werden neue Fahrradstellplätze in Verbindung mit dem Neubau und der Umgestaltung des Innenhofs Gebäude 4 und 6 geplant (siehe Punkt 1.1.12).

2.1.5 Mobilität auf der Homepage HVF

Umgestaltung bzw. Erweiterung des Themas Mobilität auf der HVF-Homepage unter <https://www.hs-ludwigsburg.de/service/mobilitaet>

- VVS-Link
- Job Ticket BW
- Informationen der Stadt LB
- VVS StudiTicket
- Radservice-Punkt
- Carsharing

The screenshot shows the website interface for the HVF mobility page. At the top, there is a navigation bar with links for 'Startseite', 'Intranet', 'Webmail', 'Moodle', 'Suche', 'Kontakt', 'Datenschutz', and 'Impressum'. Below this is a secondary navigation bar with categories: 'Hochschule', 'Studium', 'Forschung', 'Weiterbildung', 'International', 'Einrichtungen', and 'Service'. The main content area is titled 'Startseite / Service / Mobilität' and contains a list of links: 'JobTicket BW', 'Hinweise und Pläne der Stadt Ludwigsburg', 'VVS Verbindungen', 'VVS Studiticket', 'Radservice-Punkt', and 'Carsharing'. Below the links, there are three sections: 'JobTicket BW' (describing the job ticket for Baden-Württemberg), 'Hinweise und Pläne der Stadt Ludwigsburg' (providing information on bus, train, carsharing, and cycling), and 'VVS Verbindungen' (providing travel information for the VVS). On the right side, there is a contact box for Thorsten Salzer, the mobility officer, with his address, phone number, and email. At the bottom right, there is a link to the 'Jahresbericht Mobilität' and 'Jahresbericht 2021'. On the left side, there is a vertical menu with links for 'IT & Medien', 'Mobilität', 'Für Studierende', 'Für die Praxis', 'Informationssicherheit', 'Landesinformationsfreiheitsg.', 'Jobbörse für Studierende', 'Raum der Stille', and 'HVF-Shop'.

Screenshot der Homepage der HVF: Mobilitätsseite

Zahl der Seitenaufrufe

- 2018: 284 Aufrufe
- 2019: 2.187 Aufrufe
- 2020: 1.923 Aufrufe
- 2021: 989 Aufrufe

- 2022: 2.072 Aufrufe

Insgesamt: 7.455 Aufrufe

2.1.6 Plattform Ideenmanagement HVF

Die Plattform Ideenmanagement bietet den Studierenden und Mitarbeitenden die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge direkt anzusprechen. Diese Ideen werden dann von den jeweiligen Ansprechpartner*innen geprüft (Umsetzung, Kosten, etc.) und dann gegebenenfalls direkt umgesetzt.

2.1.7 Ziele der HVF im Bereich Fahrradverkehr

- Geeignete Standorte finden (in Planung/ Umsetzung)
- Überdachte Stellplätze (in Planung/ Umsetzung)
- Duschköglichkeiten direkt an der HVF (in Planung/ Umsetzung)
- Möglichkeit eines JobBike BW für Beamt*innen (Information über Personalabteilung und LBV erfolgt)
- Anschaffung eines Lasten-Pedelec (in Planung)

2.1.8 Ziele der HVF im Bereich Parkplatz, E-Ladestationen

Weitere E-Fahrzeug-Ladestationen für Studierende bzw. Mitarbeitende sollen angeboten werden, sobald der Ausbau der Stromversorgung für den Campus erfolgt ist.

2.1.9 Ziele der HVF im Bereich ÖPNV

Die Beauftragung des S-Bahnverkehrs erfolgt durch den Verband Region Stuttgart (VRS, <https://www.region-stuttgart.org/>) im Rahmen der Regionalverkehrsplanung. Der aktuelle Vertrag der VRS wurde mit der DB Regio AG geschlossen und läuft bis zum Juni 2028. Die letzten Verbesserungen hinsichtlich der Linie S4 wurden am 12.

Dezember 2021 umgesetzt. Der 15-Minuten-Takt ist damit nicht nur von Montag bis Freitag, sondern auch samstags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr gewährleistet.

Die HVF setzt sich bei der Stadt Ludwigsburg für einen besseren Bus- und Bahntakt ein.

Die Beauftragung des Busverkehrs erfolgt durch die Stadt Ludwigsburg <https://www.ludwigsburg.de/start/leben+in+ludwigsburg/bus+und+bahn.html>. Die Stadt hat die Unternehmen LVL Jäger, Württembergische Bus-Gesellschaft (WBG, Tochter der Transdev GmbH) und Friedrich Müller Omnibusunternehmen (Teil der DB Regio Bus BW) mit der Ausführung des Busverkehrs beauftragt. Seit dem 1.1.2020 wurde die Gültigkeit des Stadttickets auf weitere Kommunen (Asperg, Kornwestheim, Remseck) ausgeweitet, so dass für einen einheitlichen Preis alle Bus- und Bahnlinien im Stadtbereich Ludwigsburg ganztägig genutzt werden können. Zur Stadt Ludwigsburg bestehen Kontakte hinsichtlich des Busverkehrs.

2.1.10 Ziele der HVF im Bereich Mobilitätsinformation

Die HVF informiert die Studierenden zu Beginn des Semesters über die verschiedenen Mobilitätsmöglichkeiten. Zudem können sie sich jederzeit an den Mobilitätsbeauftragten der HVF wenden oder sich an den Flyerständen vor dem Studienbüro oder in den Fluren informieren.

2.1.11 Anschaffung von Fahrrädern

Im Jahr 2022 wurden 2 Fahrräder für die Mitarbeiter und Dozierenden angeschafft, die für den dienstlichen Gebrauch vorgesehen sind und dabei helfen sollen, kurze Dienstwege umweltfreundlich zu bewältigen.

3. Tabellarische Übersicht über die Umsetzung der einzelnen Punkte

Punkt	Maßnahme	bereits umgesetzt	in Umsetzung	in Planung
1.1.1	PH und HVF: Hinweis auf der Homepage der PH unter 'Mobilität'	X		
1.1.2	PH: Flyerstände mit Informationen zu ÖPNV, Radwegen etc. stehen während der Sprechzeiten vor dem Raum 1.112	X		
	HVF: Flyer liegen an der Hochschule aus PH: Infostand während der Begrüßungswoche mit Flyern und Beratung	X		
1.1.3	PH: ÖPNV Fahrpläne sowie Netzpläne und Radwegepläne auf der Homepage zugänglich	X		
	HVF: Aufnahme des Carsharing Angebotes auf die Homepage (Stadtmobil)		X	
1.1.4	365-Euro-Ticket für junge Leute in BW beschlossen; Einführung voraussichtlich 01.03.2023		X	
1.1.5	PH: Erstwohnsitzkampagne in Begrüßungswoche	X		
1.1.6	viertelstündiger S-Bahn-Takt	X		
1.1.7	besserer Bustakt in Ludwigsburg (Stadtbereich)			X
1.1.8	RegioRad-Station auf dem Campus			X
1.1.9	Bessere Radwege und verbesserte Ausschilderung des Radwegenetzes in Ludwigsburg		X	
1.1.10	PH: Infoveranstaltung zu Jobrad-Nutzung			X
1.1.11	Verbesserung der Beleuchtung			X

1.1.12	122 Fahrradstellplätze im Bereich um die Gebäude 4-6		X	
	108 Fahrradstellplätze im Bereich des Verfügungsgebäudes, 90 Fahrradstellplätze im Bereich der neuen Sport- u. Schwimmhalle			X
1.1.13	108 Schließfächer in Gebäude 1, Raum 1.098E, Vermietung über Fa. Mietra	X		
	Weitere Schließfächer im Verfügungsgebäude			X
1.1.14	Duschen für Fahrradfahrer in der Interimssporthalle	X		
	Duschen für Fahrradfahrer im Verfügungsgebäude und in der neuen Sport- und Schwimmhalle		X	
1.1.15	Einrichtung einer Lademöglichkeit für E-Autos der PH südlich von Gebäude 6		X	
	Für Fahrräder nach Bedarf Nachrüstung an den neuen, überdachten Abstellanlagen (siehe Punkt 1.1.12)			X
1.1.16	Stadtradeln als gesundheitsfördernde Mobilitätsmaßnahme	X		
	Fahrradsicherheitsprüfung im Rahmen des Lernfestivals	X		
1.1.17	Streifentickets werden im Rektorat auf Anfrage an Mitarbeitende abgegeben	X		
1.1.18	Anlassbezogene PH-Sammelfahrten, z.B. zum Schwimmbad	X		
1.1.19	Empfehlung für die Nutzung von ÖPNV für Strecken zwischen Kooperationspartnern wie z.B. der EH	X		
	Unterstützung für Fahrten mit RegioRad			X
1.1.20	Veranstaltungen mit Kooperationspartnern in Stuttgart in S-Bahn-Nähe	X		
1.1.21	365 Euro-Ticket		X	
1.1.22	PH: Anschaffung Hybridfahrzeug	X		
1.1.23	Mitgliedschaft der PH bei Stadt-Mobil durch VS			X
1.1.24	PH: Einrichtung eines Mitfahrbänkles als Treffpunkt für Fahrgemeinschaften	X		
1.1.25	PH: CarshiPH Plattform in Moodle	X		

1.1.26	Umbenennung der S-Bahn-Haltestelle			X
1.1.27	Parkraumbewirtschaftung			X
1.1.28	PH: Radverleihsystem mit Schlüsselvergabe	X		
1.1.29	PH: Info-Stand beim Markt der Möglichkeiten in der Einführungswoche zum Wintersemester 2021/22	X		
1.2.1	bei der Konzeption zur Campuserweiterung wird für bauliche Erweiterungen in Campus-Nähe plädiert		X	
1.2.2	Aufmerksamkeitsstreifen in den Außenanlagen um die Gebäude 4+7		X	
	Leitsystem über den gesamten Campus			X
1.2.3	Handlauf beiderseits der Haupttreppe			X
1.2.4	Zuwege Fuß- und Radverkehr			X
1.2.5	PH: Fahrräder und Handkarren können vom Personal für Wege auf dem Campus ausgeliehen werden	X		
1.2.6	PH: Neuanschaffungen Dienst-E-Bikes			X
1.2.7	PH: Leihfahrräder von Studierenden für Studierende			X
1.3.1	Studentische Initiativen	X		
1.3.2	Lehrveranstaltungen	X		
1.3.3	Forschungsprojekte	X		
1.3.4	Weiterbildung	X		
1.3.5	Schulische Bildungsarbeit	X		
1.3.6	Lernfestival	X		
1.4.1	Kooperation intern	X		
1.4.2	Kooperation Stadt LB und Hochschulen LB	X		
1.4.3	Mobilitätsbefragungen	X		
1.4.4	Befragung Mitfahrgelegenheiten und Fahrgemeinschaften	X		
1.4.5	Homepage Plattform Mobilität	X		

1.4.6	Nachhaltige Mobilität als Aufgabe	X	X	
1.4.7	Koordinierungsstelle Nachhaltige Mobilität	X		
1.4.8	Unterstützung des/ der Nachhaltigkeits- und Mobilitätsbeauftragten	X		
2.1.1	Fahrgemeinschaftsportal über Moodle	X		
2.1.2	Anschaffung eines zweiten Elektrofahrzeugs		X	
2.1.3	Studierenden-Ticket	X		
2.1.4	Installation einer 'Z-Box'			X
2.1.5	Mobilität auf der Homepage der HVF	X		
	Aufnahme des Carsharing-Angebots	X		
2.1.6	Plattform Ideenmanagement HVF	X		
2.1.7	Anschaffung eines Lasten-Pedelecs			X
2.1.8	Neue E-Ladestationen			X
2.1.9	Verbesserung des Bustaktes			X
2.1.10	Optimierung des Startpakets für Studienanfänger*innen			X
2.1.11	Anschaffung von Fahrrädern	X		